Kontakt: Unternehmenskommunikation der FUNKE MEDIENGRUPPE | Tel. +49 (0) 201 / 804 6886 | Fax +49 (0) 201 / 804 8862 | E-Mail: presse@funkemedien.de | www.funkemedien.de

FUNKE-Zeitungen erscheinen mit Beilage „Menschen bei Volkswagen“

Redaktion der Braunschweiger Zeitung stellt Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an der Basis vor // Statement gegen Pauschalurteile im Abgas-Skandal

BRAUNSCHWEIG / ESSEN, 22.06.2018. Die Regionalzeitungen der FUNKE MEDIENGRUPPE erscheinen am Samstag, 23. Juni, mit der Beilage „Menschen bei Volkswagen“. Auf sechzehn Seiten stellt die Redaktion der Braunschweiger Zeitung darin Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus ganz unterschiedlichen Bereichen des VW-Konzerns vor. Darunter ist eine Industriemeisterin, die um die Welt reist, um Pilotphasen neuer Fahrzeuge zu begleiten, ein Softwareentwickler, der an der Vernetzung des Autos mit dem Internet arbeitet, und eine Familie, die schon in dritter Generation bei VW arbeitet. Außerdem diskutieren VW-Chef Herbert Diess und der Betriebsratsvorsitzende Bernd Osterloh mit Mitarbeitern über den Kulturwandel beim Wolfsburger Autobauer, über Verantwortung, neue Freiheiten, Vertrauen und den Schock des Abgas-Skandals.

Die Beilage ist in Zusammenarbeit mit Volkswagen entstanden und wurde von VW finanziert. „Wir freuen uns, dass Volkswagen unsere Idee unterstützt und zugleich unsere redaktionelle Unabhängigkeit respektiert hat“, betont Armin Maus, Chefredakteur der Braunschweiger Zeitung. Claas Schmedtje, Geschäftsführer des BZV-Medienhauses, betont: „Wir wollen den Leserinnen und Lesern ein differenziertes Bild vermitteln, das den Menschen bei Volkswagen gerecht wird.“

Zur Motivation erläutert Maus: „Die Braunschweiger Zeitung erscheint im Kernland von Volkswagen. VW ist hier mit Abstand wichtigster Arbeitgeber. Wir haben den Skandal als Journalisten und Bürger mit größter Sorge verfolgt und sind ebenso empört über den Betrug wie jeder andere. Aber weil wir näher an den Menschen sind, die bei VW arbeiten, sahen wir nicht nur den Skandal und die gerechte Strafe. Wir erlebten auch, wie betroffen jene fast 100.000 Menschen sind, die allein in unserer Region bei VW arbeiten. Wir sahen die Scham, die Menschen ergriff, die zum Teil seit Generationen bei dem Autobauer arbeiten, spürten aber auch den Zorn der Belegschaft über die Ungerechtigkeit der Pauschalurteile. Aus diesen Beobachtungen entstand die Idee eines Unternehmensporträts, das wenig von den Spitzen und sehr viel von der Basis berichtet. Wenn Sie diese Beilage lesen, lernen Sie die Menschen bei Volkswagen kennen – anständige, hart arbeitende Leute, die nie vergessen haben, welchen Werten sie verpflichtet sind.“

„Menschen bei Volkswagen“ liegt am Samstag den Titeln Berliner Morgenpost, Hamburger Abendblatt, Bergedorfer Zeitung, Westdeutsche Allgemeine Zeitung, Neue Ruhr Zeitung / Neue Rhein Zeitung, Westfälische Rundschau, Westfalenpost, Iserlohner Kreisanzeiger, Braunschweiger Zeitung, HarzKurier, Thüringer Allgemeine, Ostthüringer Zeitung und Thüringische Landeszeitung bei und hat eine Gesamtauflage von 1,4 Millionen.

Informationen, Entertainment, Services – das ist die FUNKE MEDIENGRUPPE. Der Fokus liegt auf drei Geschäftsfeldern: Regionalmedien, Frauen- und Programmzeitschriften sowie Digitales. Mehr als 1.500 Journalisten und rund 4.500 Medienmacher arbeiten bei FUNKE. In Deutschland gibt das Unternehmen Tageszeitungen in Berlin, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Thüringen heraus, darunter Berliner Morgenpost, Braunschweiger Zeitung, Hamburger Abendblatt, Westdeutsche Allgemeine Zeitung und Thüringer Allgemeine. Im Magazinbereich gehört FUNKE zu den größten Anbietern. Zum Portfolio zählen Titel wie Hörzu, Gong, TV Digital, BILD der FRAU, Frau im Spiegel, die aktuelle, myself und DONNA. Hinzu kommen zahlreiche Rätsel- und Spezialzeitschriften sowie Lebensart-Magazine. Im Digital-Bereich baut FUNKE ein Netzwerk an spezialisierten Jobportalen wie ABSOLVENTA und joblocal auf, im Publishing und Social-Media-Sektor ist FUNKE mit einer Mehrheitsbeteiligung an MEDIA PARTISANS ein großer Anbieter im deutschen Markt. An allen ihren Tageszeitungsstandorten gibt die FUNKE-Gruppe die jeweils führenden Anzeigenblätter heraus. In NRW hält FUNKE Mehrheitsbeteiligungen an lokalen Radiosendern. Darüber hinaus ist das Unternehmen auch auf dem österreichischen Zeitungsmarkt engagiert (Kronen Zeitung, Kurier). Mit der GOLDENEN KAMERA und der GOLDENEN BILD der FRAU werden zwei hochkarätige Events von FUNKE veranstaltet.